

# Capacryl Heizkörper-Lack

Wasserverdünnbarer, glänzender Acryllack für Warmwasserheizkörper.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für hochwertige, glänzende Lackierungen von Warmwasserheizkörpern.

Eigenschaften

- wasserverdünnbar
- geruchsarm
- hitzebeständig bis 125 °C
- hohe Vergilbungsbeständigkeit auf Warmwasserheizungsanlagen bei Temperaturen < 60 °C
- elastisch
- hohe Deckkraft auf Flächen und Kanten
- beständig gegen übliche Haushaltsreinigungsmittel
- schnelltrocknend

Materialbasis

Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

750 ml, 2,5 l

Farbtöne

Weiß

Farbige Lackierungen auf Warmwasserheizkörpern (5 - max. 80 °C) mit Capacryl PU-Satin/Gloss ausführen (keine Weißfarbtöne verwenden! Vergilbungsfahrer).

Glanzgrad

Glänzend

Lagerung

Kühl, frostfrei  
Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,2 g/cm<sup>3</sup>

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Grundierte oder lackierte Warmwasserheizkörper und Rohre. Der Untergrund muß sauber, trocken und frei von trennenden Substanzen sein.



Untergrundvorbereitung

**Unbeschichtete Heizkörper:**

Metalloberfläche gründlich reinigen, verrostete Flächen auf den Normreinheitsgrad SA 2½ (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

**Werkseitig beschichtete Heizkörper:**

Anschleifen und reinigen.

**Heizkörper mit tragfähigen Altanstrichen:**

Altanstrich anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auftragsverfahren

**Hinweise für den Spritzauftrag:**

	Ø Düse	Spritzdruck	Luftdruck	Verdünnung
Airless	0,011–0,015 inch	200 bar	–	max. 5 %
Airmix/Aircode	0,011 inch	120 bar	2,5 bar	Lieferviskosität
Finecoat	1,8–2,2 mm	–	ca. 0,5 bar	max. 5 %
Hochdruck	2,0–2,5 mm	–	5,0 bar	max. 5 %

**Beschichtungsaufbau**

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
unbesch. Heizkörper und Rohrleitungen	innen	entrostet/reinigen	Capalac AllGrund	Capacryl Heizkörper-Lack <sup>1)</sup>	Capacryl Heizkörper-Lack <sup>1)</sup>
werkseitig beschichtete Heizkörper	innen	anschleifen/reinigen	Disbon 481 EP-Uniprimer	–	
Heizkörper mit tragfähigen Altanstrichen	innen	anschleifen/reinigen <sup>2)</sup>	Capacryl Heizkörper-Lack	–	

<sup>1)</sup> Farbtöne mit Capacryl Haus-Lack 2000 ausführen.

<sup>2)</sup> Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln und grundieren.

Verbrauch

**Verarbeitung:**

Capacryl Heizkörper-Lack kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen.

Ca. 100–130 ml/m<sup>2</sup>/Auftrag. Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

**Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:**

Mind. 8 °C

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	überstreichbar	durchgetrocknet
nach Stunden	1–2	10–12	48

Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Wasser.

## Hinweise

Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen, Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/i): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 110 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-LW01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Inhaltsstoffe nach VdL-RL01: Polyacrylatharz, Titandioxid, Silikate, Wasser, Glykole, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel. Produkt enthält Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon. Beratung für Isothiazolinonallergiker: Hotline 0180/5308928 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## Technische Information Nr.967 · Stand: Januar 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).